

« Core Curriculum » Bewegungs- und Sporttherapeut·in

Stellungnahme der Netzwerkkonferenz der Sportinstitute Schweiz

1. September 2021

Betreff: Für die Ausbildung zum Bewegungs- und Sporttherapeut·in hat die Netzwerkkonferenz die Basisausbildung, d. h. das «Core Curriculum», definiert.

Aufbau der Ausbildung
Bachelor (3 Jahre) + Master (1.5–2 Jahre)



UNIVERSITÄT BASEL
Departement für Sport, Bewegung und Gesundheit



**UNIVERSITÄT
BERN**



**UNIVERSITÉ DE FRIBOURG
UNIVERSITÄT FREIBURG**

ETH zürich

Unil
UNIL | Université de Lausanne

Institut des sciences du sport
de l'UNIL (ISSUL)



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO
Eidgenössische Hochschule für Sport Magglingen EHSM

Präambel

Das Konzept, Sport und Bewegung als Medikament in der Prävention und Therapie von chronischen Erkrankungen einzusetzen, ist weithin akzeptiert. Die günstigen Wirkungen von richtig dosiertem Sport und körperlicher Aktivität in Prävention und Rehabilitation sind vielfach in klinischen Studien als auch auf Populationsebene nachgewiesen. Zahlreiche positive Effekte auf die körperliche und psychische Gesundheit sind vergleichbar mit denen von traditionellen, medikamentösen Therapien oder diesen sogar überlegen.

Seit mehr als einem Jahrzehnt sind mehrere sportwissenschaftliche Studiengänge an Schweizer Universitäten und Hochschulen auf das Themenfeld « Sport, Bewegung und Gesundheit » ausgerichtet oder leisten für die Ausbildung ihrer Studierenden im Curriculum dazu einen substantziellen Beitrag.

Dieses Dokument soll die Mindestanforderungen, das sogenannte « Core Curriculum » Bewegungs- und Sporttherapeut-in, an die verschiedenen sportwissenschaftlichen Studiengänge an Schweizer Universitäten und Hochschulen definieren, die erfüllt sein müssen, um als Experte-in für Sport und Bewegung im Bereich Prävention und Rehabilitation mit späterer Anerkennung als Bewegungs- und Sporttherapeut-in durch die Berufsverbände tätig werden zu können.

Das Dokument formuliert drei Kernbereiche des « Core Curriculum » Bewegungs- und Sporttherapeut-in mit jeweiligen Zielen:

1. Fundierte Kenntnisse über Populationen mit spezifischen Bedürfnissen mit einem bio-psycho-sozialen Ansatz (scheinbar Gesunde mit Bewegungsmangel sind hierbei inbegriffen = Prävention und Gesundheitsförderung);
Ziel: Erwerb der theoretischen Grundkenntnisse, die zur Analyse einer Situation erforderlich sind (= Ausgangspunkt für die Gestaltung geeigneter Programme);
2. Gestaltung und Anwendung angepasster Sport- und Bewegungsprogramme.
Fundierte Kenntnisse über Populationen mit spezifischen Bedürfnissen mit einem bio-psycho-sozialen Ansatz sollen erworben werden (scheinbar Gesunde mit Bewegungsmangel sind hierbei inbegriffen = Prävention und Gesundheitsförderung);
Ziel: in der Lage zu sein, Programme zu entwerfen, anzuwenden und zu bewerten, die an die Bedürfnisse einer bestimmten Bevölkerungsgruppe angepasst sind;
3. Angewandte Forschungs- und Bewertungsmethoden, die die Bewertung von Sport- und Bewegungsinterventionen (auf Teilnehmer-innen- oder Programmebene) ermöglichen;
Ziel: kann die Auswirkungen eines angepassten Programms planen, messen, analysieren und interpretieren.

Beigefügte Beispiele aus den Sportwissenschaftlichen Institutionen der Schweizer Universitäten und Hochschulen zeigen, welche Studiengänge grundsätzlich das «Core Curriculum» Bewegungs- und Sporttherapeut-in erfüllen und was sie darüber hinaus in den jeweiligen Kernbereichen anbieten. Im Einzelfall hängt die Erfüllung des «Core Curriculum» Bewegungs- und Sporttherapeut-in von der Wahl der Veranstaltungen in den jeweiligen Kernbereichen ab.

Die Anzahl zu erreichender Kreditpunkte ist für jeden Kernbereich definiert. Die Anrechnung von Kreditpunkten aus dem Bachelor-Studium für das «Core Curriculum» Bewegungs- und Sporttherapeut-in ist möglich, wenn es noch nicht für das «Core Curriculum» Bachelor für Sport und Bewegungswissenschaft angerechnet wurde. Das «Core Curriculum» Bachelor für Sport und Bewegungswissenschaft ist die Basis für die Anerkennung des darauf aufbauenden spezialisierten «Core Curriculum» Bewegungs- und Sporttherapeut-in.

Elementare Bestandteile der Ausbildung:

1. « Core Curriculum » – Bachelor in Sport- and Bewegungswissenschaft (68 ECTS)¹

2. « Core Curriculum » – Master Bewegungs- und Sporttherapeut·in (42 ECTS + 30 ECTS Master thesis)

Themenbereich	Branche oder Bereich	ECTS (Minimum)
1		
Ziel: Erwerb der theoretischen Grundkenntnisse, die zur Analyse einer Situation erforderlich sind (= Ausgangspunkt für die Gestaltung geeigneter Programme)		
Fundierte Kenntnisse über Populationen mit spezifischen Bedürfnissen mit einem bio-psycho-sozialen Ansatz (scheinbar Gesunde mit Bewegungsmangel sind hierbei inbegriffen = Prävention und Gesundheitsförderung)	<ul style="list-style-type: none"> – Naturwissenschaften – Humanwissenschaften 	18*
2		
Ziel: in der Lage zu sein, Programme zu entwerfen, anzuwenden und zu bewerten, die an die Bedürfnisse einer bestimmten Bevölkerungsgruppe angepasst sind		
Wissen und Können bei angepassten körperlichen Aktivitäten: Gestaltung und Anwendung angepasster Programme	<ul style="list-style-type: none"> – Gestaltung angepasster Programme – Interventionen mit bestimmten Bevölkerungsgruppen 	12
3		
Ziel: kann die Auswirkungen eines angepassten Programms messen, analysieren und interpretieren		
Angewandte Forschungs- und Bewertungsmethoden	<ul style="list-style-type: none"> – Bewertungsinstrumente für die Intervention (auf Teilnehmer- oder Programmebene) – Forschungswerkzeuge (Analysemethoden, Statistiken, Programmierung) 	12

*Minimum 6 ECTS in jedem Feld

¹ https://www.sportwissenschaft.ch/PDF/de/kerncurricula_ba_sportwissenschaft.pdf

Beispiel Universität Lausanne

Themenbereich	Branche oder Bereich	ECTS (Minimum)	Unil	Beispiele für Kurse in Lausanne
Fundierte Kenntnisse über Populationen mit spezifischen Bedürfnissen mit einem bio-psycho-sozialen Ansatz (scheinbar Gesunde mit Bewegungsmangel sind hierbei inbegriffen = Prävention und Gesundheitsförderung)	<ul style="list-style-type: none"> - Naturwissenschaften - Humanwissenschaften 	18*	39	Master <ul style="list-style-type: none"> - Activité physique et maladies métaboliques (3 ECTS) - Diversité des populations et de leurs besoins spécifiques en APS (3 ECTS) - Innovations technologiques et optimisation en APA (3 ECTS) - Obésité: prévention et traitement par l'activité physique et l'entraînement (3 ECTS) - Vieillesse: activité physique et (ré)entraînement (3 ECTS) - Activités physiques adaptées et pathologies chroniques (3 ECTS) - Psychologie de la Santé: l'adhésion au traitement, de la théorie à la pratique (6 ECTS) - Sociologie des activités physiques, de la santé et du handicap (6 ECTS) - Promotion de la santé (3 ECTS) - Parcours de vie et santé (3 ECTS) - Neurosciences des adaptations motrices (3 ECTS)
Wissen und Können bei angepassten körperlichen Aktivitäten: Gestaltung und Anwendung angepasster Programme	<ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung angepasster Programme - Interventionen mit bestimmten Bevölkerungsgruppen 	12	27	Master <ul style="list-style-type: none"> - Stage (12 ECTS) - Gestion de projet (3 ECTS) - Conception et conduite de programmes en APA (3 ECTS) - Interventions en activités physiques adaptées (3 ECTS) - Pratiques physiques adaptées dans des environnements cliniques et de loisirs (3 ECTS)
Angewandte Forschungs- und Bewertungsmethoden	<ul style="list-style-type: none"> - Bewertungsinstrumente für die Intervention (auf Teilnehmer-innen- oder Programmebene) - Forschungswerkzeuge (Analysemethoden, Statistiken, Programmierung) 	12	15	Master <ul style="list-style-type: none"> - Optimisation des méthodes d'entraînement en APA (3 ECTS) - Les outils de la recherche en sciences de la vie (3 ECTS) - Méthodes quantitatives (3 ECTS) - Méthodologie qualitative (3 ECTS)
Total		42	81	

*Minimum 6 ECTS in jedem Feld

Beispiel Universität Basel 1

Themenbereich	Branche oder Bereich	ECTS (Minimum)	Unibas	Beispiele für Kurse in Basel
Fundierte Kenntnisse über Populationen mit spezifischen Bedürfnissen mit einem bio-psycho-sozialen Ansatz (scheinbar Gesunde mit Bewegungsmangel sind hierbei inbegriffen = Prävention und Gesundheitsförderung)	<ul style="list-style-type: none"> – Naturwissenschaften – Humanwissenschaften 	18*	31	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Trainingswissenschaft: Ausdauer – Messen und Testen (3 ECTS) – Trainingswissenschaft: Kraft. Schnelligkeit – Messen und Testen (3 ECTS) – Einführung in die Forschungsmethoden (3 ECTS) – Trainingsplanung, -durchführung und -auswertung (3 ECTS) – Angewandte Bewegungstherapie (2 ECTS) – Personal Health Coaching (2 ECTS) – Public Health und Präventivmedizin (3 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung der körperlichen Leistungsfähigkeit in der ersten Lebenshälfte (3 ECTS) – Ernährung und Gesundheit (3 ECTS) – Ausdauerdiagnostik und -training (3 ECTS) – Pädagogische Psychologie des Sports (3 ECTS)
Wissen und Können bei angepassten körperlichen Aktivitäten: Gestaltung und Anwendung angepasster Programme	<ul style="list-style-type: none"> – Gestaltung angepasster Programme – Interventionen mit bestimmten Bevölkerungsgruppen 	12	33	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sport- und Bewegungsphysiologie: Muskel, Stoffwechsel und Hormone (3 ECTS) – Sport- und Bewegungsphysiologie: Herz, Lunge und Gefässe (3 ECTS) – Messmethodik und Anwendung: Sportmedizinische Diagnostik (3 ECTS) – Messmethodik und Anwendung: Körperkomposition, Energieumsatz, körperliche Aktivität (3 ECTS) – Ernährung, Sport und Gesundheit (3 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sport und Bewegung bei körperlichen Beeinträchtigungen (3 ECTS) – Inklusion von Sporttreibenden mit psychischen Auffälligkeiten (3 ECTS) – Bewegung und Sport im Tourismus (3 ECTS) – Selbst- und Sozialkompetenzen in Sport und Bewegung (3 ECTS) – Musik und Gestaltung (3 ECTS) oder – Naturerlebnisse im Gebirge (3 ECTS)
Angewandte Forschungs- und Bewertungsmethoden	<ul style="list-style-type: none"> – Bewertungsinstrumente für die Intervention (auf Teilnehmer-innen- oder Programmebene) – Forschungswerkzeuge (Analysemethoden, Statistiken, Programmierung) 	12	36	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Trainingswissenschaft: Ausdauer – Messen und Testen (3 ECTS) – Trainingswissenschaft: Kraft. Schnelligkeit – Messen und Testen (3 ECTS) – Einführung in die Forschungsmethoden (3 ECTS) – Trainingsplanung, -durchführung und -auswertung (3 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Hands-on qualitative Forschung (3 ECTS) – Hands-on Fragebögen (3 ECTS) – Hands-on Datenanalyse mit SPSS (3 ECTS) – Kardiovaskuläre Diagnostik (3 ECTS) – Naturwissenschaftliche Mess- und Forschungsmethoden (3 ECTS) – Hands-on Bewegungs- und Gefässphysiologie (3 ECTS) – Statistik (3 ECTS) – Forschungsdesign und Evaluation (3 ECTS)
Total		42	100	

*Minimum 6 ECTS in jedem Feld

Beispiel Universität Basel 2

Themenbereich	Branche oder Bereich	ECTS (Minimum)	Unibas	Beispiele für Kurse in Basel
Fundierte Kenntnisse über Populationen mit spezifischen Bedürfnissen mit einem bio-psycho-sozialen Ansatz (scheinbar Gesunde mit Bewegungsmangel sind hierbei inbegriffen = Prävention und Gesundheitsförderung)	<ul style="list-style-type: none"> – Naturwissenschaften – Humanwissenschaften 	18*	43	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Angewandte Bewegungstherapie (2 ECTS) – Personal Health Coaching (2 ECTS) – Public Health und Präventivmedizin (3 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung der körperlichen Leistungsfähigkeit in der ersten Lebenshälfte (3 ECTS) – Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit in der zweiten Lebenshälfte (3 ECTS) – Sensomotorisches Training (3 ECTS) – Komplexes neuro-muskuläres Training (3 ECTS) – Ernährung und Gesundheit (3 ECTS) – Ausdauerdiagnostik und -training (3 ECTS) – Selbst- und Sozialkompetenzen in Sport und Bewegung (3 ECTS) – Musik und Gestaltung (3 ECTS) – Naturerlebnisse im Gebirge (3 ECTS) – Präventive Bewegungstherapie (PBT) Herz-, Lungen- und Gefässerkrankungen (3 ECTS) – Präventive Bewegungstherapie (PBT) Stoffwechselerkrankungen und chronische Erkrankungen (3 ECTS) – Präventive Bewegungstherapie (PBT) Muskuloskeletale Erkrankungen (3 ECTS)
Wissen und Können bei angepassten körperlichen Aktivitäten: Gestaltung und Anwendung angepasster Programme	<ul style="list-style-type: none"> – Gestaltung angepasster Programme – Interventionen mit bestimmten Bevölkerungsgruppen 	12	30	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Trainingswissenschaft: Ausdauer – Messen und Testen (3 ECTS) – Trainingswissenschaft: Kraft, Schnelligkeit – Messen und Testen (3 ECTS) – Einführung in die Forschungsmethoden (3 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sport und Bewegung bei körperlichen Beeinträchtigungen (3 ECTS) – Inklusion von Sporttreibenden mit psychischen Auffälligkeiten (3 ECTS) – Bewegung und Sport im Tourismus (3 ECTS) – Betriebliches Gesundheitsmanagement (3 ECTS) – Präventive Bewegungstherapie (PBT) - Gruppenprogramme und eHealth (3 ECTS) – Sport- und Bewegungsmedizin in der klinischen Praxis (3 ECTS)
Angewandte Forschungs- und Bewertungsmethoden	<ul style="list-style-type: none"> – Bewertungsinstrumente für die Intervention (auf Teilnehmer-innen- oder Programmebene) – Forschungswerkzeuge (Analysemethoden, Statistiken, Programmierung) 	12	36	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Trainingswissenschaft: Ausdauer – Messen und Testen (3 ECTS) – Trainingswissenschaft: Kraft, Schnelligkeit – Messen und Testen (3 ECTS) – Einführung in die Forschungsmethoden (3 ECTS) – Trainingsplanung, -durchführung und -auswertung (3 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Hands-on qualitative Forschung (3 ECTS) – Hands-on Fragebögen (3 ECTS) – Hands-on Datenanalyse mit SPSS (3 ECTS) – Kardiovaskuläre Diagnostik (3 ECTS) – Naturwissenschaftliche Mess- und Forschungsmethoden (3 ECTS) – Hands-on Bewegungs- und Gefässphysiologie (3 ECTS) – Statistik (3 ECTS) – Forschungsdesign und Evaluation (3 ECTS)
Total		42	109	

*Minimum 6 ECTS in jedem Feld

Beispiel Universität Bern

Themenbereich	Branche oder Bereich	ECTS (Minimum)	UniBE	Beispiele für Kurse in Bern
Fundierte Kenntnisse über Populationen mit spezifischen Bedürfnissen mit einem bio-psycho-sozialen Ansatz (mit Inbegriff scheinbar Gesunden aber mit Bewegungsmangel = Prevention und Gesundheitsförderung)	<ul style="list-style-type: none"> - Naturwissenschaften - Humanwissenschaften 	18*	36	Master <ul style="list-style-type: none"> - Problemorientierte Sportwissenschaft POS (15 ECTS) - Gesundheitsorientiertes Verhalten: Theorie & Praxis (8 ECTS) - Gesundheitsförderung und Prävention (3 ECTS) - Prävention und Therapie von Sportverletzungen (5 ECTS) - Technologie und körperliche Aktivität (5 ECTS) - Adipositas Prävention im Kindesalter (5 ECTS)
Wissen und Können bei angepassten körperlichen Aktivitäten: Gestaltung und Anwendung angepasster Programme	<ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung angepasster Programme - Interventionen mit bestimmten Bevölkerungsgruppen 	12	16+	Master <ul style="list-style-type: none"> - Praktikum (4 ECTS) - Planung und Evaluation von Gesundheitsprogrammen (8 ECTS) - Zukünftige Veranstaltungen Bereich Berufsfeldorientierung (2+ ECTS)
Angewandte Forschungs- und Bewertungsmethoden	<ul style="list-style-type: none"> - Bewertungsinstrumente für die Intervention (auf Teilnehmer-innen- oder Programmebene) - Forschungswerkzeuge (Analysemethoden, Statistiken, Programmierung) 	12	28	Master <ul style="list-style-type: none"> - Forschungsmethoden: Vorlesung / Übungen (5 ECTS) - Sportwissenschaft: Gegenstand Methoden Theorien (3 ECTS) - SSR Basis Modul (8-10 ECTS) (Programming Basics, Laborforschung, Multivariate Statistics, Feldforschung) - Leistungsdiagnostik im Gesundheitssport (5 ECTS) - Big Data im Gesundheitssport (5 ECTS)
Total		42	80+	

*Minimum 6 ECTS in jedem Feld

Beispiel Universität Freiburg

Themenbereich	Branche oder Domain	ECTS (Minimum)	Unifr	Beispiele für Kurse in Freiburg
Fundierte Kenntnisse über Populationen mit spezifischen Bedürfnissen mit einem bio-psycho-sozialen Ansatz (scheinbar Gesunde mit Bewegungsmangel sind hierbei inbegriffen = Prävention und Gesundheitsförderung)	<ul style="list-style-type: none"> – Naturwissenschaften – Humanwissenschaften 	18*	15–38	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in die Thematik Gesundheit durch Bewegung (3 ECTS) – Polyhandicap (6 ECTS) – Neurologie et handicaps (3 ECTS) – Neuropsychologie appliquée de l'adulte (3 ECTS) – Neuropsychologie appliquée de l'enfant (3 ECTS) – Klinische Psychologie, Psychopathologie und Psychotherapie (3 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sportmedizin (3 ECTS) – Bewegungsverhalten auf Bevölkerungsebene (3 ECTS) – Prävention durch Bewegung und Sport (3 ECTS) – Neuropsychologie du sport (3 ECTS) – Prevention and health promotion (3 ECTS) – Health Communication across the Lifespan (3 ECTS)
Wissen und Können bei angepassten körperlichen Aktivitäten: Gestaltung und Anwendung angepasster Programme	<ul style="list-style-type: none"> – Gestaltung angepasster Programme – Interventionen mit bestimmten Bevölkerungsgruppen 	12	9–15	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Praktikum in Bereich Gesundheit und Forschung (2 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Praktikum im Präventions- oder Rehabilitationszentrum (3 ECTS) – Anwendung der wissenschaftlichen Kenntnisse in Gesundheit und körperliche Aktivität, Teil I (2 ECTS) – Anwendung der wissenschaftlichen Kenntnisse in Gesundheit und körperliche Aktivität, Teil II (2 ECTS) – Kooperationskurse mit anderen Unis: 2 APA-Kurse nach Wahl
Angewandte Forschungs- und Bewertungsmethoden	<ul style="list-style-type: none"> – Bewertungsinstrumente für die Intervention (auf Teilnehmer-innen- oder Programmebene) – Forschungswerkzeuge (Analysemethoden, Statistiken, Programmierung) 	12	18	<p>Bachelor</p> <ul style="list-style-type: none"> – Einführung in die Messtechniken der sportwissenschaftlichen Forschung (3 ECTS) <p>Master</p> <ul style="list-style-type: none"> – Quantitative Forschungsmethoden (3 ECTS) – Quantitative Forschungsmethoden und Datenanalyse (3 ECTS) – Datenanalyse mit Matlab (3 ECTS) – Bewegungswissenschaften (Workshop) (2 ECTS) – Trainingswissenschaften (Workshop) (2 ECTS) – Sportpsychologie (Workshop) (2 ECTS)
Total		42	42–71	

*Minimum 6 ECTS in jedem Feld